

Elektrischer Anschluss

Alle Arbeiten am Atoll Speed (Anschluss, Installation, Reparatur und Wartung) dürfen nur durch lizenzierte Spezialisten ausgeführt werden, die mit den regionalen gültigen Vorschriften vertraut sind.

Folgende Punkte sind zwingend zu beachten:

- Das elektrische Anschlusskabel muss flexibel sein und sollte außerdem lang genug sein, so dass der Ofen bewegt werden kann.
- Eine Versorgungsleitung und eine ausreichende Sicherung sollten vorhanden sein. Ein Hauptschalter sollte vom Kunden in die Zuleitung bereits eingebunden worden sein.
- Der Anschluss muss mit mindestens 16 Ampere abgesichert werden.
- Ein FI-Schutzschalter muss für einen Fehlerstrom von 30mA oder mehr ausgelegt sein.
- Die Zuleitung muss einen Mindestquerschnitt von 3 x 2,5mm² haben.
- Ein Ofen darf nie zusammen mit anderen Geräten an einem Anschluss angeschlossen werden. Mehrfachstecker sind nicht zulässig. Bei Nichtbeachtung drohen Kabelbrände!
- Bei Verwendung eines Verlängerungskabels oder einer Kabeltrommel achten Sie auf eine Zertifizierung von 16A und einen entsprechenden Kabelquerschnitt.
- Wenn der Atoll Speed als Doppelmodul installiert wird benötigt man zwei separate Stromanschlüsse und Absicherungen vom Verteilerkasten.



„Hochspannung – weist auf Gefährdung durch Hochspannung hin. Veranlasst bei Gefahr ein Warnsignal. Die Vorschriften von ISO 3864 müssen eingehalten werden.“



Symbol für die Verbindung von externen Potentialausgleichsleitern

Sollte bei der elektrischen Zuleitung kein Potentialausgleichsleiter vorgesehen sein, muss ein externer Potentialausgleichsleiter an der Rückseite des Geräts (siehe Symbol) angebracht werden.

WICHTIG:

Ein B-16-A-Sicherungsautomat reicht nicht aus. Bitte verwenden Sie zwingend einen C-16A-Sicherungsautomat.